



Name: .....

# KI-Basics

<b>KI heißt auf Englisch ...</b>	<b>... ein Bild oder Video, das mithilfe von KI verändert oder komplett erstellt wurde.</b>
<b>KI ist nicht wirklich intelligent, ...</b>	<b>... desto zielgerichteter sind die Antworten der KI.</b>
<b>Ein Algorithmus ist ...</b>	<b>... das, was du in die KI (z. B. bei ChatGPT, Gemini, Claude etc.) eingibst.</b>
<b>Ein Beispiel für einen Algorithmus ist ...</b>	<b>... Artificial Intelligence (AI).</b>
<b>Maschinelles Lernen bedeutet ...</b>	<b>... ist es wichtig, Informationen zu prüfen und nicht alles sofort zu glauben.</b>
<b>Beim maschinellen Lernen ...</b>	<b>... macht es immer schwerer, echte von falschen Informationen zu unterscheiden.</b>
<b>Wenn die Trainingsdaten einer KI einseitig und unqualifiziert sind ...</b>	<b>... die oftmals so aussehen, als wären sie von Menschen gemacht worden.</b>
<b>Ein Prompt ist ...</b>	<b>... das heißt, sie erfindet falsche Informationen, die echt klingen.</b>
<b>Je besser und genauer dein Prompt ...</b>	<b>... kann die KI später nur auf diese „falschen“ bzw. „unqualifizierten“ Ergebnisse zurückgreifen und bietet möglicherweise Antworten, die unfair sind.</b>
<b>KI versteht Texte nicht wie Menschen, ...</b>	<b>... aus Daten zu lernen und sich durch Erfahrung automatisch zu verbessern.</b>
<b>KI kann Texte, Bilder und Videos erzeugen,</b>	<b>... sondern berechnet (auf Basis der Daten, mit denen sie trainiert wurde), welche Wörter besonders gut zusammenpassen.</b>
<b>Dass KI und Menschen oft sehr ähnliche Inhalte erstellen können, ...</b>	<b>... wie TikTok oder Instagram dir Beiträge (nach bestimmten Themen oder deinen Vorlieben) vorschlagen.</b>
<b>Ein Deepfake ist ...</b>	<b>... schaut sich die KI im Rahmen von Trainingsdaten ganz viele Beispiele an und erkennt darin bestimmte Muster, die sie später ganz automatisch anwenden und weiterentwickeln kann.</b>
<b>Gerade weil KI sehr realitätsnahe Ergebnisse erstellen kann, ...</b>	<b>... keine persönlichen Daten einzugeben, damit sie geschützt bleiben.</b>
<b>Manchmal „halluziniert“ eine KI, ...</b>	<b>... eine Art „Schritt-für-Schritt“-Anleitung, die einem Computer sagt, in welcher Reihenfolge eine Aufgabe gelöst werden muss.</b>
<b>Beim Umgang mit KI sollte man darauf achten, ...</b>	<b>... weil sie nicht selbst denkt, sondern nur mit Daten arbeitet.</b>



Timebrush  
www.planet-schule.de/x/erklaers-timebrush

Name: .....

# Timebrush: KI-Kunst verstehen

Schaue dir den Film „Timebrush“ an und  
beantworte anschließend die folgenden Fragen.



## A. Welche drei Informationen aus dem Film findest du am wichtigsten?

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

## B. Der Film nennt verschiedene Merkmale, um KI-Bilder zu entlarven. Doch warum entstehen diese Merkmale deiner Meinung nach überhaupt?

---

---

---

---

## C. Wieso wird im Film gesagt, dass es immer schwieriger werden wird, echte Bilder und Kunstwerke von KI-generiertem Material zu unterscheiden?

---

---

---

---

## D. Ergänze den folgende Sätze:

„Man kann KI-Bilder erkennen. Aber nur, wenn ...“

---

„Man kann KI-Bilder nicht mehr erkennen, wenn ...“

---

## E. Wenn du den Film mit maximal drei Worten zusammenfassen müsstest, welche wären das?

---



Timebrush  
www.planet-schule.de/x/erklaers-timebrush

Name: .....

# Ist das echt oder kann das weg?

Schau dir die einzelnen Bilder genau an und beantworte die darunter stehenden Aufgaben:



### Entscheide für jedes Bild:

- Hat ein Mensch das Bild fotografiert?
- Ist das Bild KI-generiert?

Welche Hinweise sprechen dafür?

---

---

---

Was sagt dein Bauchgefühl?

Wie sicher bist du? (0% = gar nicht sicher bis 100% = ganz sicher)

10	20	30	40	50	60	70	80	90	100
----	----	----	----	----	----	----	----	----	-----



Name: .....

# Kunst im Blick

Füllt in Kleingruppen die Tabelle zu den Kunstepochen aus. Nutzt dafür das Lernspiel „Timebrush“ und ggf. Internetrecherche. Tragt ein: Zeit, typische Stilmittel, ein bekanntes Werk pro Epoche.



**Hinweis:** Achtet besonders auf typische Merkmale der Epochen, die euch helfen, echte Kunstwerke von KI-generierten Bildern zu unterscheiden.

Epoche	Zeitliche Einordnung	Typische Stilmittel	Bekanntes Werk
<b>Renaissance</b>			
<b>Barock</b>			
<b>Romantik</b>			
<b>Realismus</b>			
<b>Impressionismus</b>			
<b>Expressionismus</b>			
<b>Surrealismus</b>			
<b>Street-Art</b>			



## Arbeitsblatt 1

# KI-Basics

KI heißt auf Englisch ...	... Artificial Intelligence (AI).
KI ist nicht wirklich intelligent, ...	... weil sie nicht selbst denkt, sondern nur mit Daten arbeitet.
Ein Algorithmus ist ...	... eine Art „Schritt-für-Schritt“-Anleitung, die einem Computer sagt, in welcher Reihenfolge eine Aufgabe gelöst werden muss.
Ein Beispiel für einen Algorithmus ist ...	... wie TikTok oder Instagram dir Beiträge (nach bestimmten Themen oder deinen Vorlieben) vorschlagen.
Maschinelles Lernen bedeutet ...	... aus Daten zu lernen und sich durch Erfahrung automatisch zu verbessern.
Beim maschinellen Lernen ...	... schaut sich die KI im Rahmen von Trainingsdaten viele Beispiele an und erkennt bestimmte Muster, die sie später automatisch anwenden und weiterentwickeln kann.
Wenn die Trainingsdaten einer KI einseitig und unqualifiziert sind ...	... kann die KI später nur auf diese „falschen“ bzw. „unqualifizierten“ Ergebnisse zurückgreifen und bietet möglicherweise Antworten, die unfair sind.
Ein Prompt ist ...	... das, was du in die KI (z. B. bei ChatGPT, Gemini, Claude etc.) eingibst.
Je besser und genauer dein Prompt ...	... desto zielgerichteter sind die Antworten der KI.
KI versteht Texte nicht wie Menschen, ...	... sondern berechnet (auf Basis der Daten, mit denen sie trainiert wurde), welche Wörter besonders gut zusammenpassen.
KI kann Texte, Bilder und Videos erzeugen, ...	... die oftmals so aussehen, als wären sie von Menschen gemacht worden.
Dass KI und Menschen oft sehr ähnliche Inhalte erstellen können, ...	... macht es immer schwerer, echte von falschen Informationen zu unterscheiden.
Ein Deepfake ist ...	... ein Bild oder Video, das mithilfe von KI verändert oder komplett erstellt wurde.
Gerade weil KI sehr realitätsnahe Ergebnisse erstellen kann, ...	... ist es wichtig, Informationen zu prüfen und nicht alles sofort zu glauben.
Manchmal „halluziniert“ eine KI, ...	... das heißt, sie erfindet falsche Informationen, die echt klingen.
Beim Umgang mit KI sollte man darauf achten, ...	... keine persönlichen Daten einzugeben, damit sie geschützt bleiben.



## Arbeitsblatt 2

# Timebrush: KI-Kunst verstehen

### A. Welche drei Informationen aus dem Film findest du am wichtigsten?

Individuelle Antworten

### B. Der Film nennt verschiedene Merkmale, um KI-Bilder zu entlarven. Doch warum entstehen diese Merkmale deiner Meinung nach überhaupt?

Individuelle Antworten

### C. Wieso wird im Film gesagt, dass es immer schwieriger werden wird, echte Bilder und Kunstwerke von KI-generiertem Material zu unterscheiden?

Individuelle Antworten

### D. Ergänze den folgende Sätze:

„Man kann KI-Bilder erkennen. Aber nur, wenn ...“

- ... man nicht sofort alles glaubt, was man sieht und einen kritischen Blick für Bilder entwickelt.
- ... man weiß, dass KI Fehler machen kann und wo man diese Fehler (Details, Gesichter, Proportionen etc.) im Bild findet.
- ... man gelernt hat, worauf man achten muss.

„Man kann KI-Bilder nicht mehr erkennen, wenn ...“

- ... wir unreflektiert allem Glauben schenken / kritisches Sehen verloren geht.
- ... die KI gelernt hat, auch die letzten Feinheiten ihrer Unstimmigkeiten zu korrigieren.



**Arbeitsblatt 3:**

# Ist das echt oder kann das weg?

**Bild 1 (Demonstration)**

- Hat ein Mensch das Bild fotografiert?
- Ist das Bild KI-generiert?

**Welche Hinweise sprechen dafür?**  
Eiffelturm und Triumphbogen stehen nicht nebeneinander; Farben/Ausleuchtung des Bilds wirken unecht; mehrere Hände bestehen nur aus 2-3 Fingern oder sind kaum als Hände erkennbar, obwohl das Bild sonst scharf ist. Links weht die Flagge von Schleswig-Holstein, manche Gesichter haben Fehler (größere Farbflächen)

**Bild 2 (Personen)**

- Hat ein Mensch das Bild fotografiert?
- Ist das Bild KI-generiert?

**Welche Hinweise sprechen dafür?**  
Das Bild wirkt zu perfekt, die Haut der beiden Personen makellos. Die Hände des Mädchens passen nicht zusammen.

**Bild 3 (Industrieanlage)**

- Hat ein Mensch das Bild fotografiert?
- Ist das Bild KI-generiert?

**Welche Hinweise sprechen dafür?**  
Die beiden linken Rauchwolken sind teilweise identisch, ebenso wie die Rohrsysteme bei den mittleren beiden Türmen – insgesamt ist es bei diesem Bild aber schwieriger KI-generiert von einem möglichen Original zu unterscheiden.

**Bild 4 (Dampflokomotive)**

- Hat ein Mensch das Bild fotografiert? (Schlossparkbahn Greif in Karlsruhe, Mai 2026)
- Ist das Bild KI-generiert?

**Welche Hinweise sprechen dafür?**  
Details: Schatten der Bäume, Dampf der Lokomotive, Spiegelungen auf der Lok stimmen. Im Gras sind Schienen zu erkennen, auch wenn es sonst wirkt, als würde die Lok nur auf Gras fahren.



Arbeitsblatt 4

# Kunst im Blick

Epoche	Zeitliche Einordnung	Typische Stilmittel	Bekanntes Werk
<b>Renaissance</b>	Ca. 1490-1600	Detailreiche Bilder, vollkommene Proportionen/ ideale Körper, Harmonie	Die Erschaffung Adams (1512) – Michelangelo
<b>Barock</b>	Ca. 1590-1720	Realistische Darstellung, Spiel/Wirkung mit Licht und Schatten (Kontraste / Hell-Dunkel), starke Gefühle	Selbstbildnis im Alter von 34 Jahren – Rembrandt van Rijn (1640)
<b>Romantik</b>	Ca. 1780-1830	Sehnsucht der Romantik, Bilder zeigen oft Gefühlstiefe, Verbundenheit zur Natur/ Leidenschaft, starke Gefühle	Wanderer über dem Nebelmeer (1818) – Caspar David Friedrich
<b>Realismus</b>	Ca. 1840-1880	Zeigt ungeschönte Realität (harte Arbeit einfacher Menschen)	Die Steinklopfer – Gustave Courbet (1849)
<b>Impressionismus</b>	Ca. 1870-1900	Lockerer Pinselstrich, eher abstrakt, Stimmung statt Details, Spiel mit Licht und Farben	Sonnenaufgang (1872) – Claude Monet
<b>Expressionismus</b>	Ca. 1900-1920	Intensive, leuchtende Farben, Spiel mit einfachen, klaren Formen, abstrakte Bilder	Der Turm der blauen Pferde (1913) – Franz Marc
<b>Surrealismus</b>	Ca. 1924-1945	Verzerrte Perspektiven, traumähnliche Szenen, Verfremdung des Alltäglichen, irrationale Motive	Der Verrat der Bilder (1929) – René Magritte
<b>Street-Art</b>	Seit ca. 1970	Bunt, plakativ, oft mit Schablonen erstellt, einfache Motive, Wandmotive/Murals, klare Botschaft	Girl with ballon (2002) – Banksy



# Timebrush

## Tabellarischer Unterrichtsverlauf

Phase/Zeit	Inhalt	Sozialform	Medien
<b>Einstieg</b> ca. 30 Minuten	<b>Einstieg und Grundlagen zu KI</b>  - Arbeitsblatt 1: Zuordnungsspiel KI-Basics - Besprechung der einzelnen Textbausteine und Grundlagen rund um KI - Spiel: Algorithmen-Rätsel	Plenum	Arbeitsblatt 1 Stift, verschiedene Gegenstände für Algorithmen-Rätsel
<b>Erarbeitungsphase 1</b>  Ca. 45 Minuten	<b>KI-Merkmale erarbeiten und erkennen lernen</b>  - Film „Timebrush“ ansehen - Arbeitsblatt 2: Timebrush: KI-Kunst verstehen - Mindmap entwickeln (KI-Bilder erkennen) Recherche, Infos aus dem Film, etc. - Besprechung	Einzel- oder Partnerarbeit, Plenum	Film „Timebrush“, Abspielgerät, Arbeitsblatt 2 Stift, Whiteboard/ Tafel
<b>Erarbeitungsphase 2</b>  ca. 45-60 Minuten	<b>KI-Merkmale in der Praxis identifizieren</b>  - Arbeitsblatt 3: Ist das echt oder kann das weg? - Besprechung - Praxisphase: Lernspiel „Timebrush“ und Erarbeitung von Arbeitsblatt 4: Kunst im Blick - Gemeinsame Diskussion und Besprechung	Plenum, Einzelarbeit, Kleingruppen	Arbeitsblatt 3 Arbeitsblatt 4 Stift, Tablet mit Internetzugang
<b>Sicherungsphase</b>  ca. 45 Minuten	<b>KI-Merkmale in eigener Praxis aktiv einsetzen</b>  - Mini-Medienprojekt zur Vertiefung der neuen Kenntnisse und Praxiserfahrungen - Präsentation und Besprechung - Gemeinsames Fazit	Kleingruppen, Plenum	Tablet mit Internetzugang, erstellte Mindmap aus Erarbeitungsphase 1, ausgefülltes Arbeitsblatt 4